

Lieferbedingungen für Fenster

Lieferung durch den Hersteller

Die Lieferung erfolgt ab einer Bestellung von mindestens 10 Fenstern kostenlos direkt durch den Hersteller Drutex.

Folgende Bedingungen sind hierbei zu beachten:

Mindestbestellmenge: 10 Fenster

Zufahrt: Stellen Sie sicher, dass die Zufahrt für einen 40 Tonnen-LKW gewährleistet ist.

Lieferung und Lieferkosten durch die ItsLine Deutscher Fenstershop GmbH

Gerne liefern wir Ihre Fenster persönlich an die angegebene Adresse innerhalb Deutschlands. Die Versandkosten für Fenster werden individuell (je nach Maße und Gewicht) ausgerechnet.

Ab 10 Drutex Fenster besteht eine kostenfreie Lieferung Deutschlandweit!

Bei Bestellung von einem Element, werden Ihre Fenster verpackt über DPD oder einem vergleichbaren Spediteur versendet. Leider informieren diese Spediteure telefonisch nicht über den Lieferzeitpunkt. Sie können aber anhand der Liefer-ID-Nummer den Lieferstatus verfolgen. Sollten sie nicht zur Lieferzeit vor Ort sein, wird Ihnen ein Informationsschreiben in den Briefkasten geworfen.

Gerne können Sie aber auch eine Speditionen zur Abholung und Lieferung beauftragen.

Allgemeine Bestimmungen zur Lieferung

Lieferzeit: Der Liefertermin kann individuell festgelegt werden. Sollte Sie die Fenster dringend benötigen, können wir Ihnen eine maximale Lieferzeit von 10 Arbeitstagen anbieten. Die Lieferzeit beginnt erst nach Geldeingang. Wir teilen Ihnen 2 Tage vorab den Liefertag mit, können Ihnen aber keine konkrete Tageszeit garantieren.

Zahlungsbedingung: Vorabzahlung des gesamten Kaufpreises per Paypal oder durch eine Überweisung.

Ab- bzw. Entladen: Das Abladen der Fenster darf nicht durch den Fahrer durchgeführt werden. Das Abladen muss durch Sie oder Ihre Helfer durchgeführt werden. Bitte sorgen Sie dafür, genügend Helfer für das Abladen in der Zeit von Montag bis Freitag zwischen 8-20 Uhr bereitzustellen.

Warenkontrolle:

Bitte prüfen Sie direkt bei der Anlieferung Ihrer Bestellung die Ware auf Transportschäden und Liefermenge. Wir sind bemüht, Ihre Bestellung mit höchster Sorgfalt zu verpacken und Ihnen zu liefern. Sollte die Ware beschädigt sein, müssen Sie oder der von Ihnen beauftragte Empfänger den Schaden **sofort beim Transporteur** und bei uns schriftlich reklamieren. Bitte kontrollieren sie bei der Lieferung Ihrer Ware die Vollständigkeit. Prüfen Sie unbedingt ob sichtbare Schäden oder Mängel festgestellt werden. **Entfernen Sie bei der Prüfung unbedingt die Schutzfolie**, da Sie nur dann ein Recht auf einen Umtausch haben. Entfernen Sie die Schutzfolien nicht, gehen alle verdeckt liegenden Schäden bzw. Beschädigungen zu Ihren Lasten. Nehmen Sie sich Zeit für die Kontrolle der Ware und bestätigen Sie erst nach der Begutachtung die Mängelfreiheit.

Prüfen Sie auch unbedingt die Menge des zugehörigen Zubehörs. Die Fenstergriffe versenden wir immer mit (außer für Festelemente). Die Fenstergriffe sind für jede Öffnungsmechanik bei jedem Fenster oder jeder Tür in der Verpackung. Bitte beachten Sie beim Auspacken, dass **die Fenstergriffe in einem extra Umschlag befinden, der in die Gesamt-Verpackung eingelegt wird**. Weitere Ausstattungen oder spezielles Zubehör wie Schrauben oder weitere Montageinstrumente können wir gerne per Absprache zusätzlich liefern.

Eine spätere Reklamation können wir nicht akzeptieren, da die Ware bei Lieferung in Ihr Eigentum und somit in Ihre Verantwortung übergegangen ist. Sollte ein Teil der Ware Schäden aufweisen, geben Sie diesen Artikel bzw. das Fenster gleich wieder zurück! Wir werden uns bemühen, das beschädigte Teil Ihnen schnellstmöglich nachzuliefern.

Nichtannahme der bestellten Ware

Bei Nichtannahme der bestellten Ware besteht weiterhin der geschlossene Kaufvertrag zwischen dem Besteller und der ItsLine Deutscher Fenstershop GmbH.

1. Dies bedeutet, dass die ItsLine Deutscher Fenstershop GmbH nach § 433 BGB weiterhin verpflichtet ist, die bestellte Ware an den Kunden (Besteller) zu übergeben bzw. zu übereignen, also an diesen zu liefern, und der Besteller diese entgegennehmen muss.

2. Hat die ItsLine Deutscher Fenstershop GmbH den Versand für den Besteller kostenlos angeboten, also in der Erwartung selbst bezahlt, dass sich dies durch die Zahlung des Kaufpreises durch den Verbraucher am Ende für ihn auszahlen wird, steht ihr unter den Voraussetzungen des § 284 BGB jedenfalls ein Schadensersatzanspruch zu, der die angefallenen (Versand-)Kosten abdeckt.

Auch wenn der Besteller den Erstversand bezahlt hat, dann aber die Annahme der bestellten Ware nicht ausführt, entsteht ein Schadensersatzanspruch, der die zusätzlich angefallenen (Versand- und Lager)Kosten abdeckt.

Zudem kommt der Besteller durch die Nichtannahme der Ware beim Erstversand in der Regel gemäß §§ 293 ff. BGB in Annahmeverzug, so dass er der ItsLine Deutscher Fenstershop GmbH nach § 304 BGB den Ersatz der Mehraufwendungen schuldet, die dieser für das erfolglose Angebot sowie für die Aufbewahrung und Erhaltung des geschuldeten Gegenstands machen musste. Dazu zählen unter anderem die Hin- und Rücksendekosten für den Erstversand und ggf. die Lagerkosten für die Aufbewahrung der zurückerhaltenen Ware, die entstehen, bis es zum Zweitversand.

3. Die ItsLine Deutscher Fenstershop GmbH kann die nochmalige Zusendung von der Zahlung der zusätzlich entstehenden Versandkosten abhängig machen.

Der ItsLine Deutscher Fenstershop GmbH steht gegen den Besteller ein Anspruch auf Ersatz der beim Erstversand entstandenen Hin- und Rücksendekosten und ggf. auf die angefallenen Lagerkosten zu.

Aus diesem Grund hat die ItsLine Deutscher Fenstershop GmbH aus § 273 Abs. 1 BGB ein Zurückbehaltungsrecht, so dass er den Zweitversand nur Zug um Zug mit gleichzeitiger Erfüllung der genannten Ansprüche durch den Besteller vornehmen muss. Allerdings bezieht sich der Anspruch aus § 304 BGB alleine auf diejenigen Versandkosten, die für die erfolglose erste Hin- und Rücksendung angefallen sind. Doch dürfte in der Regel daneben ein Aufwendungs- bzw. Schadensersatzanspruch für die weiteren, nun zusätzlich entstehenden Kosten für den Zweitversand bestehen, für die das Zurückbehaltungsrecht aus § 273 BGB ebenfalls gilt.

4. Folgende Kosten entstehen bei der Nichtannahme der bestellten Ware:

Rücksendekosten nach Volumengewicht

Hinsendekosten nach Volumengewicht

Lagerkosten pro Woche nach Volumen